#### **IB IL 24 PWR IN**

#### Inline-Einspeiseklemme, 24 V DC, ohne Sicherung



Datenblatt 107751\_de\_00

© PHOENIX CONTACT 2017-02-10

#### 1 Beschreibung

Die Klemme ist zum Einsatz innerhalb einer Inline-Station vorgesehen.

Sie ermöglicht das Einspeisen der 24-V-Versorgungsspannung in den Hauptkreis  $(\mathbf{U}_{\mathrm{M}})$ .

Zusätzlich können Sie an dieser Klemme die Versorgung für einen 24-V-Segmentkreis (U<sub>S</sub>) zur Verfügung stellen.



Diese Klemme hat keinen Protokoll-Chip und ist somit kein Busteilnehmer.

 Als Einspeiseklemme im Anschluss an einen sicherheitsgerichteten Segmentkreis zugelassen



Berücksichtigen Sie beim Einsatz der Klemme in einem sicherheitsgerichteten Segmentkreis die entsprechenden Hinweise!

#### Merkmale

- Einspeisung der 24-V-Hauptspannung U<sub>M</sub>
- Einspeisung oder Bereitstellung der 24-V-Segmentspannung  $\mathrm{U}_{\mathrm{S}}$
- Absicherung des Hauptkreises durch eine externe Sicherung
- Absicherung des Segmentkreises durch eine externe Sicherung möglich



Dieses Datenblatt ist nur gültig in Verbindung mit dem Anwenderhandbuch IL SYS INST UM.



Stellen Sie sicher, dass Sie immer mit der aktuellen Dokumentation arbeiten.

Diese steht unter der Adresse phoenixcontact.net/products am Artikel zum Download bereit.



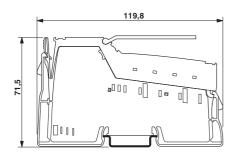
<b>2</b> 1	Inhaltsverzeichnis Beschreibung	1
2	Inhaltsverzeichnis	2
3	Bestelldaten	3
4	Technische Daten	3
5	Internes Prinzipschaltbild	6
6	Lokale Diagnoseanzeige	6
7	Klemmpunktbelegung	7
8	Anschlussbeispiel	8
9	Hinweise zum Einsatz der Klemme im Anschluss an einen sicherheitsgerichteten Segmel kreis8	nt-

#### 3 Bestelldaten

Beschreibung	Тур	ArtNr.	VPE
Inline-Einspeiseklemme, ohne Zubehör, 24 V DC	IB IL 24 PWR IN	2726311	1
Zubehör	Тур	ArtNr.	VPE
Stecker, farbig markiert, für Inline Einspeise- und Segmentklemmen (Stecker/Adapter)	IB IL SCN-PWR IN-CP	2727637	10
Stecker, für Inline-Einspeise- und Segmentklemmen (Stecker/Adapter)	IB IL SCN-PWR IN	2727462	10
Beschriftungsfeld, Breite: 12,2 mm (Markierung)	IB IL FIELD 2	2727501	10
Einsteckstreifen, Bogen, weiß, unbeschriftet, beschriftbar mit: Office-Drucksysteme, CMS-P1-PLOTTER: Laser- printer, Montageart: Einschieben, Schriftfeldgröße: 62 x 10 mm (Markierung)	ESL 62X10	0809492	1
Dokumentation	Тур	ArtNr.	VPE
Anwenderhandbuch, deutsch, Die Automatisierungs- klemmen der Produktfamilie Inline	IL SYS INST UM	-	

#### 4 Technische Daten

#### Abmessungen (Nennmaße in mm)



Breite	12,2 mm
Höhe	119,8 mm
Tiefe	71,5 mm
Allgemeine Daten	
Farbe	grün
Gewicht	44 g (ohne Stecker)
Montageart	Tragschiene
Umgebungstemperatur (Betrieb)	-25 °C 55 °C
Umgebungstemperatur (Lagerung/Transport)	-25 °C 85 °C

107751\_de\_00 PHOENIX CONTACT 3/8

Allgemeine Daten		
Zulässige Luftfeuchtigkeit (Betrieb)	5 % 95 % (keine Betauung)	
Zulässige Luftfeuchtigkeit (Lagerung/Transport)	5 % 95 % (keine Betauung)	
Luftdruck (Betrieb)	70 kPa 106 kPa (bis zu 3000 m üNN)	
Luftdruck (Lagerung/Transport)	70 kPa 106 kPa (bis zu 3000 m üNN)	
Schutzart	IP20	
Schutzklasse	III, IEC 61140, EN 61140, VDE 0140-1	

#### **Anschlussdaten**

Benennung	Inline-Anschlussstecker
Anschlussart	Zugfederanschluss
Leiterquerschnitt starr / flexibel	0,08 mm <sup>2</sup> 1,5 mm <sup>2</sup> / 0,08 mm <sup>2</sup> 1,5 mm <sup>2</sup>
Leiterquerschnitt [AWG]	28 16
Abisolierlänge	8 mm

#### Anschlussdaten für UL-Approbationen

Benennung	Inline-Anschlussstecker
Anschlussart	Zugfederanschluss
Leiterquerschnitt starr / flexibel	0,2 mm <sup>2</sup> 1,5 mm <sup>2</sup> / 0,2 mm <sup>2</sup> 1,5 mm <sup>2</sup>
Leiterquerschnitt [AWG]	24 16
Abisolierlänge	8 mm

#### Schnittstelle Inline-Lokalbus

Anschlussart	Inline-Datenrangierer	
Übertragungsgeschwindigkeit	500 kBit/s / 2 MBit/s (einsetzbar in Inline-Stationen mit diesen Übertragungsgeschwindigkeiten)	

#### Leistungsbilanz



#### ACHTUNG: Elektronikschäden bei Überlastung

Sichern Sie jeden 24-V-Bereich extern ab!

Das Netzteil muss den vierfachen Nennstrom der externen Schmelzsicherung liefern können, damit ein sicheres Auslösen im Fehlerfall gewährleistet ist.



Bei der Einspeisung der Versorgungsspannungen  $U_M/U_S$  getrennt von der Versorgungsspannung  $U_{24V}$  sind diese galvanisch voneinander getrennt. Dies ist nur unter Einsatz zweier getrennter Netzteile möglich.

Versorgung des Hauptkreises U <sub>M</sub>	24 V DC
Versorgungsspannungsbereich U <sub>M</sub>	19,2 V 30 V (inklusive aller Toleranzen, inklusive Welligkeit)
Stromversorgung an U <sub>M</sub>	max. 8 A (Summe aus U <sub>M</sub> + U <sub>S</sub> )
Versorgung des Segmentkreises U <sub>S</sub>	24 V DC
Versorgungsspannungsbereich U <sub>S</sub>	19,2 V DC 30 V DC (inklusive aller Toleranzen, inklusive Welligkeit)
Stromversorgung an U <sub>S</sub>	max. 8 A (Summe aus U <sub>M</sub> + U <sub>S</sub> )

## Konfigurations- und Parameterdaten in einem PROFIBUS-System Bedarf an Parameterdaten 0 Byte Bedarf an Konfigurationsdaten 0 Byte

107751\_de\_00 PHOENIX CONTACT 4/8

#### Potenzialtrennung/Isolation der Spannungsbereiche

Prüfstrecke Prüfspannung

7,5-V-Versorgung (Buslogik) / 24-V-Versorgung (Periphe-  $\,$  500 V AC , 50 Hz , 1 min.

24-V-Versorgung (Peripherie) / Funktionserde 500 V AC , 50 Hz , 1 min.



Um eine Potenzialtrennung zwischen Logik und Peripherie zu erreichen, versorgen Sie diese Bereiche aus getrennten Netzgeräten. Eine Verbindung der Versorgungsgeräte im 24-V-Bereich ist nicht zulässig (siehe Anwenderhandbuch IL SYS INST UM).

#### Fehlermeldungen an das übergeordnete Steuerungs- oder Rechnersystem

Keine

# Schutzbeschaltung Überspannungsschutz Suppressordiode Verpolschutz Parallelverpolschutzdiode Überlastschutz, Kurzschlussschutz im Segmentkreis Nein

#### Zulassungen

ĺ

Die aktuellen Zulassungen finden Sie unter phoenixcontact.net/products.

Die Klemme war bis Anfang 2017 nach ATEX-Richtlinie 94/9/EG für den Einsatz im explosionsgefährdeten Bereich der Zone 2 zugelassen und entsprechend bedruckt ((ab)).

Falls Sie eine solche Klemme im explosionsgefährdeten Bereich einsetzen, beachten Sie die zugehörige klemmenspezifische Dokumentation.

Beachten Sie zusätzlich die Angaben im Anwenderhinweis AH DE IL SAFE (deutsch) oder AH EN IL SAFE (englisch).

Klemmen ohne entsprechende Bedruckung ((a)) sind nicht für den explosionsgefährdeten Bereich zugelassen.

107751\_de\_00 PHOENIX CONTACT 5/8

#### 5 Internes Prinzipschaltbild

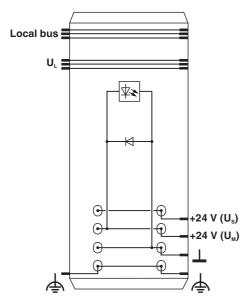


Bild 1 Interne Beschaltung der Klemmpunkte

Legende:



LED



Diode



Kapazitive Anbindung an die Funktionserde



Die Erklärung für sonstige verwendete Symbole entnehmen Sie bitte dem Anwenderhandbuch IL SYS INST UM.

#### 6 Lokale Diagnoseanzeige



Bild 2 Lokale Diagnoseanzeige

LED	Farbe	Bedeutung
UM	Grün	24-V-Spannung (im Hauptkreis
		U <sub>M</sub> )

#### Funktionskennzeichnung

Schwarz

107751\_de\_00 PHOENIX CONTACT 6/8

#### 7 Klemmpunktbelegung

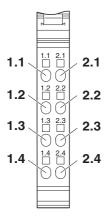


Bild 3 Klemmpunktbelegung

Belegung		
24 V DC	U <sub>S</sub>	Einspeisepunkte für die Segmentspannung $U_S$ (24 V DC); Anschluss einer Brücke oder eines Schalters
24 V DC	U <sub>M</sub>	24-V-Einspeisung Hauptkreis Anschluss eines Schalters oder einer Brücke in der Segmentierungsebene Diese Klemmpunkte sind miteinander und einseitig mit dem Potenzialrangierer der ungesicherten Hauptversorgung U <sub>M</sub> verbunden.
GND	Bezugspotenzial der Peripherieversorgung	Das Bezugspotenzial wird direkt an den Potenzialrangierer weitergeleitet und dient gleichzeitig als Massebezug für die Haupt- und die Segmenteinspeisung.
FE	Funktionserde	Funktionserdung der Einspeiseklemme und damit der Inline-Station. Die Kontakte sind direkt mit dem Potenzialrangierer und der FE-Feder am Gehäuseboden verbunden.
	24 V DC  24 V DC  GND	24 V DC U <sub>S</sub> 24 V DC U <sub>M</sub> GND Bezugspotenzial der Peripherieversorgung



## ACHTUNG: Elektronikschäden bei Überlastung

Stellen Sie sicher, dass der maximal zulässige Strom von 8 A durch die Potenzialrangierer  $U_M$  und  $U_S$  (Summenstrom) nicht überschritten wird!

107751\_de\_00 PHOENIX CONTACT 7/8

#### 8 Anschlussbeispiel



### ACHTUNG: Elektronikschäden bei Überlastung

Sichern Sie die 24-V-Versorgung über eine externe Sicherung ab!



## ACHTUNG: Elektronikschäden bei Überlastung

Nutzen Sie zum Einspeisen der Spannung den dafür vorgesehenen Einspeisestecker! Durch die interne Brückung der Klemmpunkte (siehe Anschlussbelegung) ist die volle Stromtragfähigkeit gewährleistet.

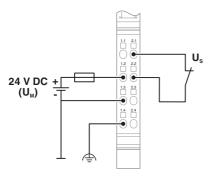


Bild 4 Beispielhafter Anschluss der Versorgungsspannung  $U_M$  und eines externen Schalters zur Bereitstellung der Segmentspannung  $U_S$ 



Die meisten I/O-Klemmen beziehen ihre Versorgungsspannung aus dem Segmentkreis.



Mit dem Schalter können Sie einen geschalteten Segmentkreis aufbauen.

Falls das in Ihrem konkreten Anwendungsfall nicht notwendig ist, können Sie die Segmentspannung durch eine der folgenden Möglichkeiten zur Verfügung stellen:

- 1 Legen Sie eine Brücke zwischen den Anschlüssen 1.1 und 1.2 oder zwischen 2.1 und 2.2 ein.
- 2 Speisen Sie die Segmentspannung separat ein.
- 3 Benutzen Sie eine zusätzliche Segmentklemme.

#### 9 Hinweise zum Einsatz der Klemme im Anschluss an einen sicherheitsgerichteten Segmentkreis

Die Klemme ist ab der Hardware-Revision 00 zum Einspeisen der Versorgungsspannung direkt hinter einem sicherheitsgerichteten Segmentkreis zugelassen.



Beachten Sie dabei unbedingt die Anforderungen aus der aktuellen Dokumentation zur Sicherheitsklemme, die den sicherheitsgerichteten Segmentkreis eröffnet, um die Funktion des sicheren Segmentkreises nicht zu beeinträchtigen!